

🏠 - Wetterau - Echzell - **Der Wortversteher: Echzeller bietet Online-Scrabble-Kurs an**

Weitere Empfehlungen für Sie

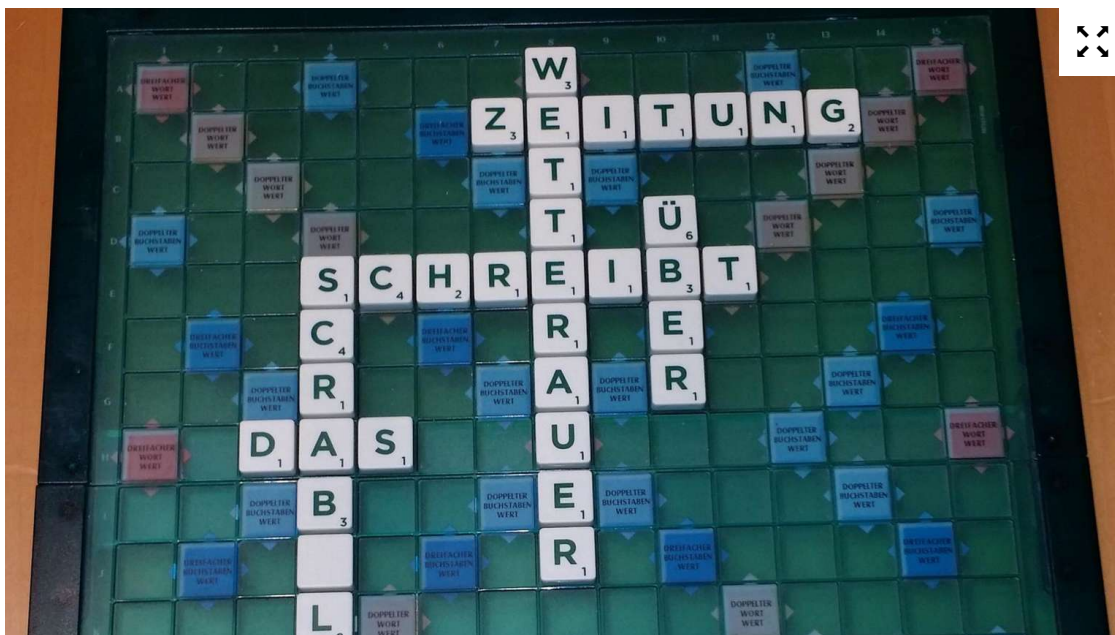
Gesponserte Inhalte von |



**Das Virus
wegballern: Was
Wirte im Lockdown
treiben**



**Wegen Corona
alles zum
Mitnehmen**



Das wäre bei einer echten Partie Scrabble wahrscheinlich nicht zustande gekommen: Kasimir Lissek hat aus den vielen Scrabble-Buchstaben, die passenden Wörter gelegt. »Wetterauer Zeitung schreibt über das Scrabble-Spiel« © pv



Veröffentlicht am: 22.02.2021 - 14:00

SCRABBLE

Der Wortversther: Echzeller bietet Online-Scrabble-Kurs an



von Sabine Bornemann ▼

Auf Glück kommt es bei Scrabble nicht so sehr an. Vielmehr auf Können, Strategie und Durchhaltevermögen. Kasimir Lissek spielt mit Leidenschaft und möchte diese Begeisterung gerne weitergeben.

Für Kasimir Lissek ist Scrabble intensiver als Schach: Strategie, Können, logisches Denken, Durchhaltevermögen. Auf Glück kommt es nicht so sehr an, sagt er. Er spielt seit 2006. Mit einem Scrabble-Rätsel in der Wochenzeitung »Die Zeit« fing alles an. Der Echzeller hat eine wahre Leidenschaft für das Spiel entwickelt und möchte jetzt Anfängern zeigen, wie viel Freude Scrabble machen kann. Dafür hat er ein eigenes Online-Konzept entwickelt.

Aus einem scheinbaren »Buchstabensalat« müssen Wörter werden - senkrecht oder waagrecht auf dem Spielbrett. Dafür gibt es unterschiedliche Punkte. An einem Brett können zwei bis vier Personen spielen. Lediglich bei Turnieren wird immer zu zweit gespielt. Wichtig ist, dass ein Spieler möglichst viele Wörter kennt, die man legen darf. Das erhöht die Chancen zu gewinnen. Grundlage dazu ist die neueste Ausgabe des Rechtschreib-Dudens - nur was dort steht, darf gelegt werden.

Ihre Nachrichten-Übersicht

Die wichtigsten Themen des Tages kompakt zusammengefasst

[Zum Newsletter anmelden →](#)

Mit Klick auf den Button "Zum Newsletter anmelden" stimme ich den

Mit 19 Jahren Deutsch gelernt

In Deutschland hat sich eine regelrechte Scrabble-Szene entwickelt. Junge Leute spielen vermehrt. Seit der Pandemie geht das natürlich nicht mehr persönlich, sondern online. Genau hier möchte Lissek ansetzen. Eigentlich wollte er jetzt einen Scrabble-Kurs für Anfänger über die Volkshochschule anbieten. Den Teilnehmern erklären, wie erfolgreich und mit Spaß gespielt wird. Nun hat er überlegt, wie das online gehen kann, obwohl noch keiner der Kursteilnehmer je Scrabble gespielt hat. Seine Idee: Eine Kamera wird direkt auf das Spielbrett in Lisseks Wohnzimmer gerichtet. Er erklärt Regeln, Spielzüge, Strategien - am Ende können die Teilnehmer Fragen stellen und gemeinsam erste Spielzüge probieren.

Lissek selbst spielt - zumindest vor der Pandemie - regelmäßig bei einem Scrabble-Treff in Frankfurt. In der Wetterau habe es bisher nicht funktioniert, genügend Begeisterte zu finden. Da Lissek ohnehin in Frankfurt im Finanzwesen arbeitet, ist der alle drei Wochen stattfindende Treff örtlich genau richtig. »Das Spiel ist Freude, Abwechslung und macht einfach Spaß. Es erweitert den Wortschatz«, sagt er.

Darum plädiert er dafür, schon Kindern und Jugendlichen Scrabble beizubringen und sie so für Sprache und Wörter zu begeistern.

Lissek selbst hat Deutsch erst mit 19 Jahren gelernt. Er kam 1981 aus Oberschlesien nach Deutschland. Als er das Scrabble-Spielen für sich entdeckt hat, wollte er an Meisterschaften teilnehmen. Er wurde in der Region nicht direkt fündig und ist deshalb immer in den Westerwald gefahren, um sich mit anderen Spielern zu messen. »Eine großartige Gemeinschaft«, sagt er. Dort hat er auch sein selbstgebautes Outdoor-Scrabble präsentiert. Zwei Jahre lang hat er an dem riesigen Brett samt Steinen getüftelt und es gebaut.

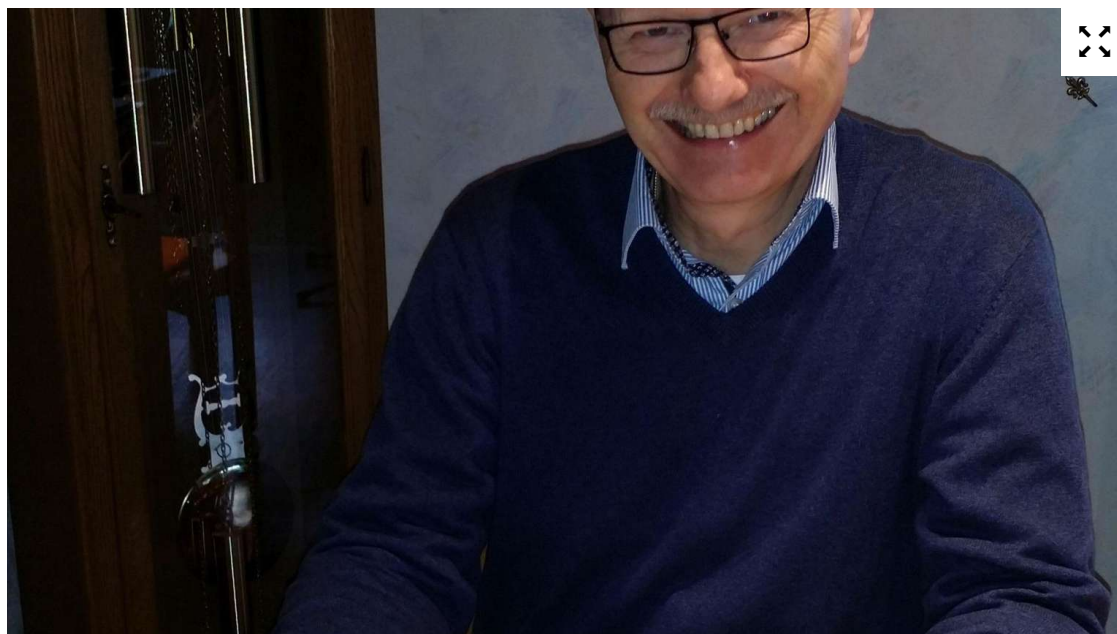
Eine Lösung in der Pandemie? Einfach draußen spielen? »Nein«, sagt Lissek. Denn für den Einsatz auf einer Wiese oder Parkplatz sei das Brett zu empfindlich.

Volkshochschule ist dabei

Er hat es bisher immer in einer Halle oder dem Hotel-Foyer gespielt. Außerdem müssen die Spieler auf den Knien sein, um die Buchstaben zu legen. Da komme man sich eventuell auch zu nah. Das wird beim Online-Kurs nicht der Fall sein. Der funktioniert coronakonform. Die Volkshochschule hatte den Präsenzkurs bereits ins Programm aufgenommen. Nun sind die Verantwortlichen froh, dass Lissek den Kurs entsprechend umarbeitet und

anbietet. Wer mitmachen möchte, kann sich an die VHS Wetterau in Friedberg wenden.

Die Einrichtung hat ein zusätzliches Online-Semester mit reichlich Online-Kursen zusammengestellt. Das Motto ist »vhs auf der Couch - online Neues erleben«.



Der Echzeller Kasimir Lissek ist ein echter Wortversther. Er liebt Scrabble. © pv

Mehr zum Thema

► [Echzell](#)

Kommentare

▼ [KOMMENTAR VERFASSEN](#)

[KONTAKT](#) [IMPRESSUM](#) [DATENSCHUTZ](#) [AGB](#) [MEDIADATEN](#) [ANZEIGEN](#) [NETIQUETTE](#)

[NEWSLETTER](#)

